

© Johannes Kohlmeier

Pragmatismus als glaubwürdiges Leitmotiv eines puristischen Atriumhauses: Die Konstruktion wurde so gewählt, dass mit normalem Bauholz gearbeitet und auf (kostenintensiveres) Leimholz zur Gänze verzichtet werden konnte. Die 4,5 Meter grossen Spannweiten bilden so das Grundmass der einfachen, ökonomischen Gebäudeform.

Die perfekte Oberfläche der Glasflächen kontrastiert mit dem rohen, fast ruppigen Erscheinungsbild des organischen (und somit alterungsfähigen) Baustoffes Holz.

Zwei Schenkel des U-förmig angelegten Gebäudes umfangen ein nach Süden geöffnetes Atrium, während das Haus der nördlichen Himmelsrichtung ostentativ den Rücken zukehrt. (Text: Gabriele Kaiser, 19.04. 2003)

Atriumhaus

Keltenweg
5431 Kuchl, Österreich

ARCHITEKTUR
Lechner & Lechner

BAUHERRSCHAFT
Irmgard Ganzer
Peter Ganzer

FERTIGSTELLUNG
1993

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© Johannes Kohlmeier



© Johannes Kohlmeier



© Johannes Kohlmeier

Atriumhaus**DATENBLATT**

Architektur: Lechner & Lechner (Christine Lechner, Lechner Horst)

Bauherrschaft: Irmgard Ganzer, Peter Ganzer

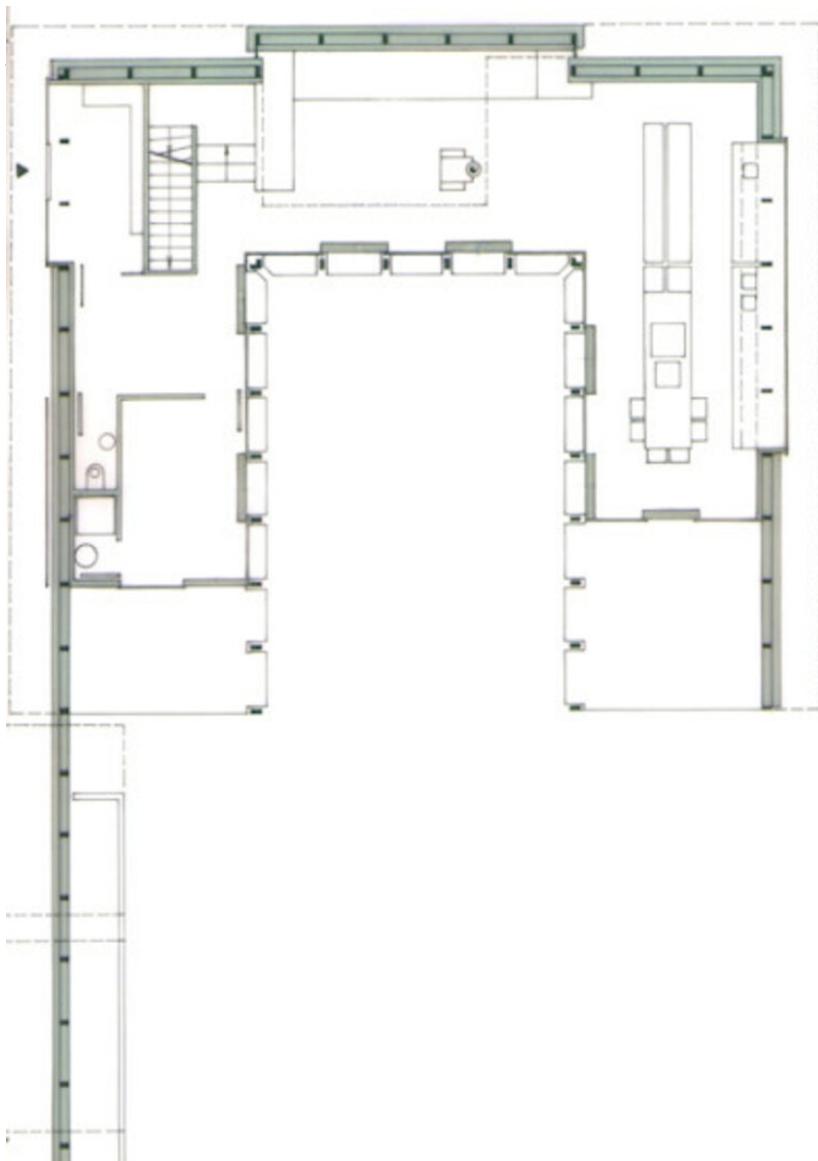
Fotografie: Johannes Kohlmeier

Funktion: Einfamilienhaus

Fertigstellung: 1993



© Johannes Kohlmeier



Grundriss EG